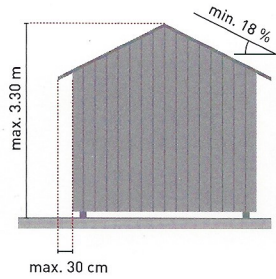




Wegleitung für den Bau von Püntenhäusern, Anbauten und Pergolen

Sämtliche baulichen Änderungen, wie beispielsweise Neu-, An- oder Umbauten von Püntenhäusern, Pergolen usw. sind bewilligungspflichtig. Sie sind beim zuständigen Verpächter (Stadt Winterthur, PPV, Verein Pünten im Vogelsang, Baugenossenschaft Union) mit einem entsprechenden Baugesuch zu beantragen. Entsprechende Formulare können beim Verpächter bezogen werden.

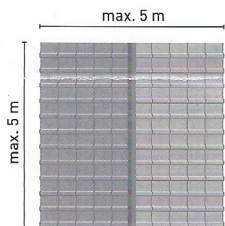
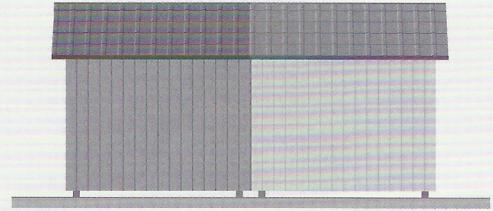
Püntenhaus ohne Anbau



Püntenhaus

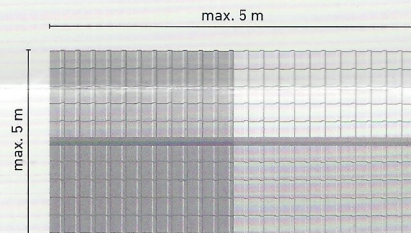
- Satteldach
- Auf Sockel gestellt
- Grundfläche max. 10 m²

Püntenhaus mit Anbau giebelseitig



Satteldach

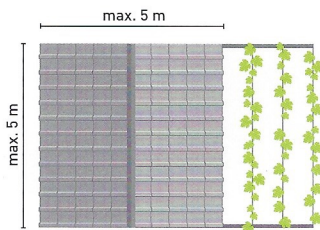
- Max. 10 m²



Laubenanbau

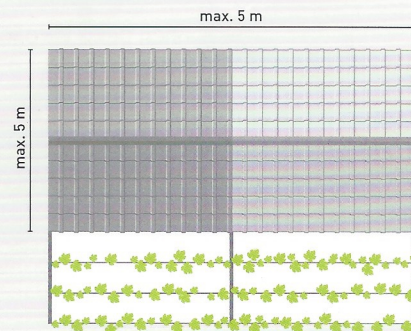
- Satteldach
- Mindestens eine Seite offen
- Grundfläche max. 10 m²

Pergolen, mögliche Anbauvarianten



Pergola

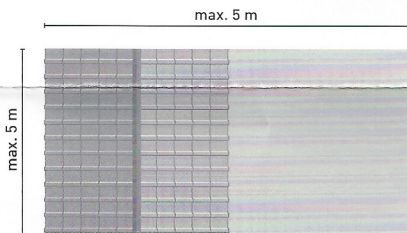
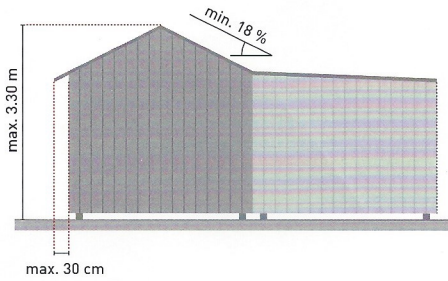
- Trauf- und/oder giebelseitig
- Ohne Dach/Abdeckung
- Grundfläche max. 10 m²



Pergola

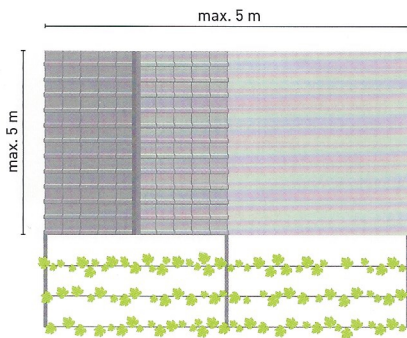
- Trauf- und/oder giebelseitig
- Ohne Dach/Abdeckung
- Grundfläche max. 10 m²

Püntenhaus mit Anbau traufseitig



Laubenanbau

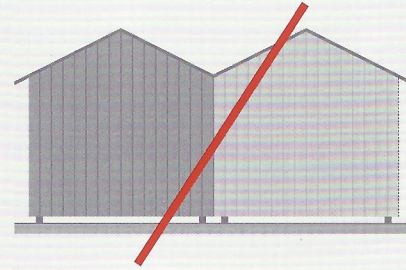
- Wenig geneigtes Flachdach
- Mindestens eine Seite offen
- Grundfläche max. 10 m²



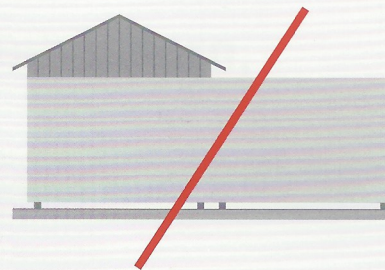
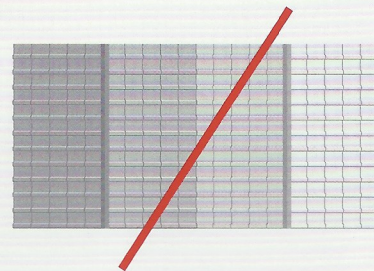
Pergola

- Trauf- und/oder giebelseitig
- Ohne Dach/Abdeckung
- Grundfläche max. 10 m²

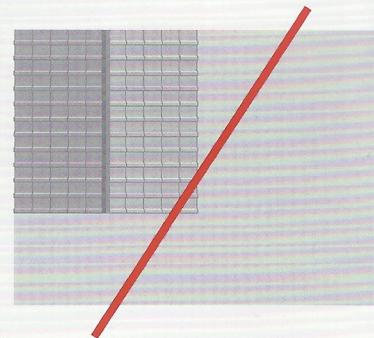
Verbotene Anbauten



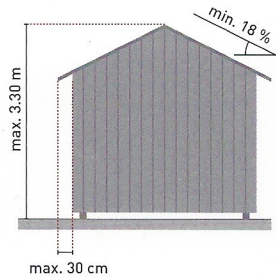
Anbau mit Giebel traufseitig



Anbau giebel- und traufseitig



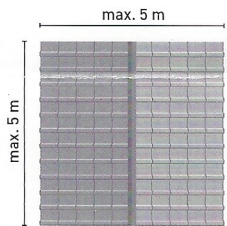
Püntenhaus ohne Anbau



Püntenhaus

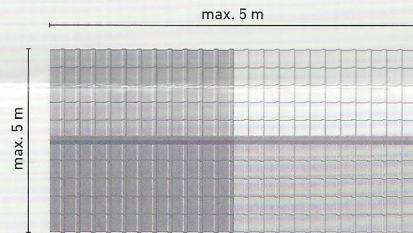
- Satteldach
- Auf Sockel gestellt
- Grundfläche max. 10 m²

Püntenhaus mit Anbau giebelseitig



Satteldach

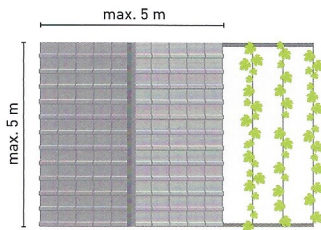
- Max. 10 m²



Laubenanbau

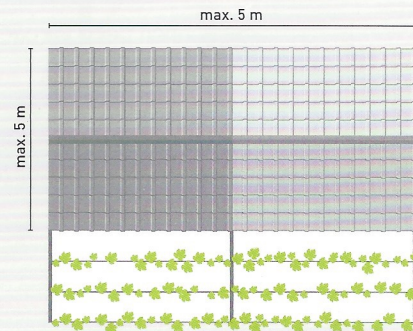
- Satteldach
- Mindestens eine Seite offen
- Grundfläche max. 10 m²

Pergolen, mögliche Anbauvarianten



Pergola

- Trauf- und/oder giebelseitig
- Ohne Dach/Abdeckung
- Grundfläche max. 10 m²



Pergola

- Trauf- und/oder giebelseitig
- Ohne Dach/Abdeckung
- Grundfläche max. 10 m²

Baumaterialien

Materialien Dach

Erlaubt



Ziegel/Dachpappe



Welleternit und Wellbitumenplatten



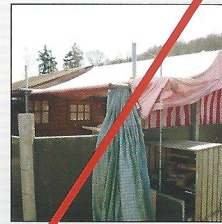
Eternitschiefer

Für die Dacheindeckung ist ein Farbton zu wählen, der ein neutrales Erscheinungsbild abgibt.

Verboten



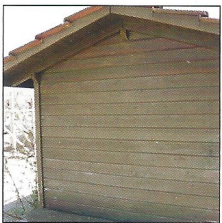
Wellplastik



Tuch

Materialien Wände

Erlaubt



Holz-Täferung



Holzbretter
(Leistenschirme)



Bautafeln

Die Materialien müssen mit dem Hauptgebäude farblich abgestimmt sein.

Verboten



Schilfmatte



Wellplastik



Blech



Mauerwerk/Verputz



Blache/Zelt

Weitere Verbote



Plastik



Laube/Pavillon



Küche



Heizung



Baugerüstpergola



Cheminée im Anbau



Waschtrog mit Ablauf